

Conradi, Hermann: Marie Louise (1876)

- 1 Du fragst, was mir so herbe, tiefe Falten
2 In meine junge Stirne gräbt?
3 Was mich so plötzlich macht erkalten?
4 Was mich durchbebt,
5 Daß ich dich an mich reißen will –
6 In heißer Leidenschaft dich an mich pressen?
- 7 Geliebte! O sei still! ...
8 O laß mich schweigen! ... Frage nicht! ...
9 Zeig mir dein holdes, liebes Angesicht –
10 Der Augen Goldbraun und der Lippen Blüten –
11 Mich aber laß mein ernst Geheimnis hüten! ...
12 -----
- 13 Und lache wieder! ... Denn du weißt, es liegt
14 In deines Lachens reiner Töne flut
15 Ein Zauber, der mich stets besiegt,
16 Der stets gebändigt mein Rebellenblut ...
- 17 Mir aber will ich tiefbeschämt gestehn –
18 Will Wort für Wort aussprechen, was durchzittert
19 Mich jäh wie eine ernste, dunkle Ahnung –
20 Was mich erschüttert
21 Bis in die tiefsten Tiefen meiner Seele ...
22 -----
- 23 Ja, ja! mein Lieb! – Ich wag's dir nicht zu sagen –
24 Laß mich dich fest an meine Brust nur pressen – –
25 Und doch – ich weiß: Es wird die Stunde schlagen –
26 Da habe ich auch – dich vergessen!